

**BEDIENUNGSANLEITUNG
LÖSCHWASSERSAUGANSCHLUSS
FORM A UND B**



BEDIENUNGSANLEITUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG LÖSCHWASSERSAUGANSCHLUSS FORM A UND B



BESCHREIBUNG

- oberer Anschluss mit A-Festkupplung und –Deckkapsel nach DIN 14319 für Druck- und Saugbetrieb
- unterer Flanschanschluss DN 100 entsprechend DIN EN 1092-2 PN 16
- optional schnelle und flexible Anpassung an andere Nennweiten mittels XR-Stück

AUSFÜHRUNGEN

- Form A: mit Peilstützen
- Form B: ohne Peilstützen

OBERFLÄCHENSCHUTZ

- innen: Epoxidharzpulver-Beschichtung
- außen: Epoxidharzpulver-Beschichtung zusätzlich Polyesterbeschichtung
 - Farbton: rot RAL 3000 oder grau RAL 7031

MONTAGE UND BEDIENUNG

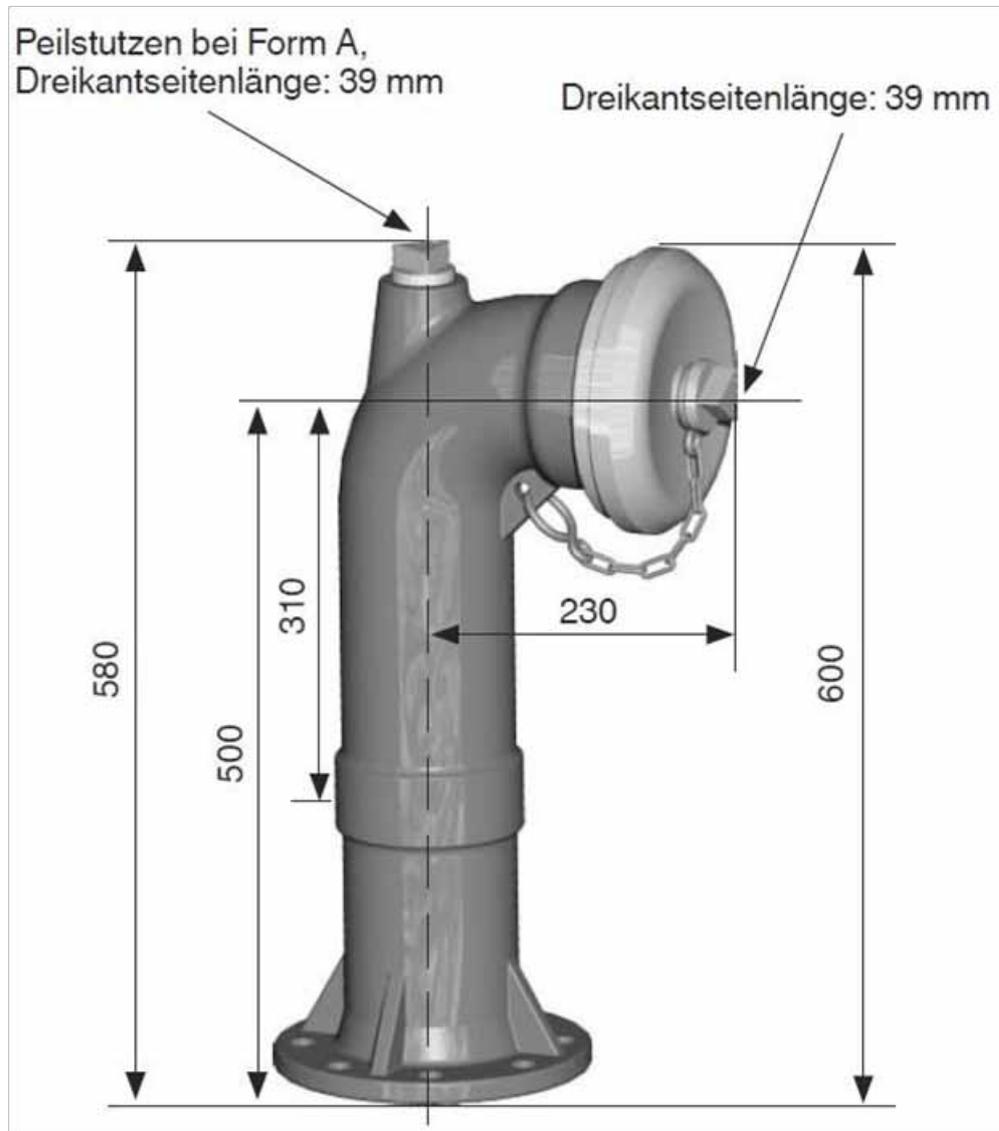
Nachdem die Schutzkappe am Flansch entfernt ist, wird der Löschwassersauganschluss mit einer Flachdichtung auf die Rohrleitung gesetzt und mit Schrauben, Scheiben und Muttern M16 mit einem Drehmoment von ca. 70 bis 80 Nm jeweils gegenüberliegend festgezogen.

Die Bedienung der A-Deckkapsel und des Peilstützens erfolgt mittels Betätigungsschlüssel A nach DIN 3223.

Nach Beenden der Wasserentnahme ist die Deckkapsel fest zu verschließen.

BEDIENUNGSANLEITUNG LÖSCHWASSERSAUGANSCHLUSS FORM A UND B

ZUSAMMENSTELLUNGSZEICHNUNG / WERKSTOFFE



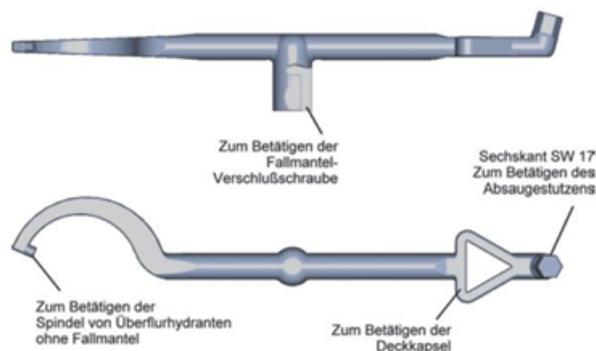
WERKSTOFFE

Benennung	Werkstoff
Gehäuse	EN-GJS-400-15
Stopfen	Messing
A-Festkupplung DIN 14219	Aluminium
A-Deckkapsel DIN 14219	Aluminium
Flachdichtung	EPDM W 270

BEDIENUNGSANLEITUNG LÖSCHWASSERSAUGANSCHLUSS FORM A UND B

ZUBEHÖR

Schlüssel A Überflurhydranten



Bezeichnung des Schlüssels A für Überflurhydranten:

Schlüssel A DIN 3223

LISTE GELTENDENE NORMEN

DIN EN 1074-1	Armaturen für die Wasserversorgung Teil 1 – Allgemeine Anforderungen
DIN EN 1092-2	Flansche und ihre Verbindungen Teil 2 – Gusseisenflansche
DIN EN 681-1	Elastomer-Dichtungen Teil 1 – Vulkanisierter Gummi
DIN EN ISO 9001	Qualitätsmanagementsysteme
DIN 3223	Betätigungsschlüssel